

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



10.10.2023

DOPPELHAUSHALT	2024/2025
ANTRAG	DHH/2023/4113

Keine Kürzungen im Kulturbereich

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶	▶ 4100				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2024	2025	2026	2027	2028
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
Die Haushaltssicherungsmaßnahmen „HHS_GR52“ (Reduzierung prozentuale Kürzung der institutionellen Zuschüsse (um 1,5%) für Kulturinstitutionen) und „HHS_GR53“ (Reduzierung prozentuale Kürzung der quasi-institutionellen Zuschüsse (um 1,5%) für Kulturinstitutionen) werden bei allen Institutionen – abgesehen von den zwei größten Zuschussempfängern (Badisches Staatstheater, ZKM) – zurückgenommen.					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ bitte Zuschussempfänger eintragen

▶ Sachverhalt | Begründung

Als CDU-Fraktion ist uns klar, dass die geforderten Zuschusserhöhungen verschiedener Kultureinrichtungen um 10 oder mehr Prozent aufgrund der Haushaltslage nicht möglich sind, ohne an anderer Stelle für Einschränkungen zu sorgen.

Gleichzeitig verstehen wir aber auch, dass unsere vielfältige Karlsruher Kulturlandschaft infolge der Corona-Pandemie, der hohen Inflation und teuren Energiepreise weiterhin zu kämpfen hat. Wir wollen insbesondere die kleineren Einrichtungen durch Kürzungen nicht noch zusätzlich belasten, sondern das gute Niveau erhalten.

Insofern beantragen wir, dass der Einsparvorschlag in Höhe von 1,5 % bei den (quasi)-institutionellen Zuschüssen für Kultureinrichtungen zurückgenommen wird – abgesehen von den zwei größten Zuschussempfängern, d.h. Badisches Staatstheater und ZKM.

Zum Zweck der Gegenfinanzierung verweisen wir auf unsere Haushaltsanträge (Gewinnabführung der Volkswohnung, Aussetzen von Planungswettbewerben und Kunst am Bau für die Dauer des Doppelhaushaltes, Umwidmung nicht abgerufener Mittel, Abschaffung der sozialen Erhaltungssatzung).

Unterzeichnet von:

Dr. Rahsan Dogan, Dr. Thomas Müller, Tilman Pfannkuch und CDU-Gemeinderatsfraktion